FDP Bad Vilbel

FACHBEREICHSLEITERIN GESINE WAMBACH-BLASCHKAUER VERLÄSST SOZIALE SICHERUNG ZUM 30. APRIL

07.02.2014

Gesine Wambach

Wie man schon am geänderten Nachnamen ablesen kann, ist Gesine Wambach-Blaschkauer jüngst den Bund der Ehe eingegangen. Diese privaten Gründe sind es auch, die die Fachbereichsleiterin der Sozialen Sicherung schweren Herzens aus der Quellen- und Festspielstadt Richtung Fernost fortziehen. „Ich hatte hier eine wunderbare Zeit in einem wirklich hochmotivierten und guten Team im Fachbereich. Gemeinsam konnten wir wichtige Weichenstellungen in vielen Bereichen der Sozialen Sicherung voranbringen, die den Menschen Bad Vilbels direkt zu Gute kommen. Von der Betreuung unserer kleinsten Mitbürger, über das große Engagement bei den Flüchtlingen bis hin zur umfangreichen Seniorenberatungen wurde viel geleistet. Das und die vielen Begegnungen mit den Bad Vilbeler Bürgerinnen und Bürger werden mich immer gerne an die Zeit zurückblicken lassen“, sagte Gesine Wambach-Blaschkauer.

„Ich bedanke mich in aller Form für die Arbeit, die Gesine Wambach-Blaschkauer in den vergangenen Jahren hier für den Fachbereich und damit für die Stadt Bad Vilbel geleistet hat und bedauere sehr, sie ziehen lassen zu müssen“, so Bad Vilbels Sozialdezernentin Heike Freund-Hahn.

Abgerufen am 14.11.2026 unter https://fdp-bad-vilbel.de/?p=1122

Wambach-Blaschkauer tritt ihren dreijährigen Sonderurlaub bis Ende April 2017 an. Die zum 1. Mai vakante Stelle ist aktuell bereits intern ausgeschrieben. Mit einer Neubesetzung ist noch in diesem Frühjahr zu rechnen. Die Soziale Sicherung ist Bad Vilbels größter Fachbereich, der über ein Budget von etwa 12,7 Mio. € und 163 Mitarbeitern (2013) verfügt.

Abgerufen am 14.11.2026 unter https://fdp-bad-vilbel.de/?p=1122